

DIN EN 17020-3

ICS 13.220.50; 91.060.50

Einsprüche bis 2016-09-15

Entwurf**Erweiterter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen zur Dauerhaftigkeit des Selbstschließens für Feuerschutz- und/oder Rauchschutztüren und zu öffnende Fenster –****Teil 3: Dauerhaftigkeit der Selbstschließung von Schiebetoren aus Stahl; Deutsche und Englische Fassung prEN 17020-3:2016**

Extended application of test results on durability of self-closing for fire resistance and/or smoke control doorsets and openable windows –

Part 3: Durability of self-closing of steel sliding doorsets;
German and English version prEN 17020-3:2016

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-07-15 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 129 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17020-3:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-01 AA „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 17020-3 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Erweiterter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen zur Dauerhaftigkeit des Selbstschließens für Feuerschutz- und/oder Rauchschutztüren und zu öffnende Fenster — Teil 3: Dauerhaftigkeit der Selbstschließung von Schiebetoren aus Stahl

Extended application of test results on durability of self-closing for fire resistance and/or smoke control doorsets and openable windows — Part 3: Durability of self-closing of steel sliding doorsets

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.8f

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Bestimmung des erweiterten Anwendungsbereiches	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Beurteilungsverfahren	7
4.3 Verfahren für den erweiterten Anwendungsbereich	7
4.4 Auswertung der Prüfergebnisse	8
5 Bericht zum erweiterten Anwendungsbereich	8
6 Klassifizierungsbericht	8
Anhang A (normativ) Konstruktionsparameterveränderungen	9
Anhang B (normativ) Konstruktionsparametervariationssimulation durch Aufbringen zusätzlicher Gewichte	67
Literaturhinweise	68

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17020-3:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Einleitung

Die EN 15269 Normreihe, welche die erweiterte Anwendung von Prüfergebnissen zur Feuerbeständigkeit und/oder Rauchschutz für Türen/Tore, Rolläden und öffnungsfähige Fensterbaugruppen, einschließlich deren Baubeschläge, abdeckt, enthält nicht die Dauerhaftigkeit der Selbstschließung von Türelementen nach einem erweiterten Anwendungsverfahren. Dieses Dokument ist eines aus einer Reihe von Normen, welche zur Verwendung, zum Zwecke der Erstellung eines Anwendungsberichts vorgesehen sind, die auf der Auswertung einer oder mehrerer Prüfungen zur dauerhaften Selbstschließung basieren. Diese Europäischen Normen können ebenfalls verwendet werden, um die beste Auswahl an Probekörpern, die erforderlich sind, um ein breites Spektrum an Produktvariationen abzudecken, zu ermitteln.

Bevor es eine Betrachtung zur erweiterten Anwendung geben kann, muss das Türelement in Übereinstimmung mit EN 1634-1 bzw. EN 1634-3 und EN 12605/EN 1191 geprüft worden sein, um ein Prüfergebnis zu erzielen, welches eine Klassifizierung in Übereinstimmung mit EN 13501-2 zu erzeugen, das mindestens der nachfolgenden Klassifizierung aus erweiterten Anwendungsbetrachtungen entspricht.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm deckt die folgenden Arten von Stahltoren ab: horizontal öffnende Schiebetore (ein- oder zweiflügelig), Teleskoptore (ein- oder zweiflügelig) und von einer Seite aus vertikal öffnende Schiebetore, wie von EN 15269-7 abgedeckt.

Dieses Dokument schreibt die Methodik zur Erweiterung der Anwendung von Ergebnissen aus Dauerhaftigkeits-Selbstschließungsprüfungen, die nach EN 1634-1 ausgeführt wurden, vor.

In Abhängigkeit von der Durchführung der entsprechenden Prüfung oder Prüfungen zur Selbstschließung, kann der erweiterte Anwendungsbereich einige oder alle Bereiche der nachstehenden unvollständigen Liste abdecken:

- Klassifizierung für nicht wärmegeämmte Abschlüsse (E), Abschlüsse mit Anforderung an Strahlung (EW) oder wärmegeämmte Abschlüsse (EI 1 oder EI 2);
- Türblatt;
- an der Wand/Decke befestigte Elemente (Zarge/Aufhängungssystem);
- Türblatt-Verglasung;
- Baubeschläge;
- dekorative Beschichtungen;
- Aufschäumende Dichtungen, Rauchschutzdichtungen, Zugluft- oder Schallschutzdichtungen;
- Alternative Tragkonstruktion(en).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1191, *Fenster und Türen — Dauerfunktionsprüfung — Prüfverfahren*

EN 1363-1, *Feuerwiderstandsprüfungen — Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

EN 1363-2, *Feuerwiderstandsprüfungen — Teil 2: Alternative und ergänzende Verfahren*

EN 1634-1, *Feuerwiderstandsprüfungen und Rauchschutzprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse, Fenster und Baubeschläge — Teil 1: Feuerwiderstandsprüfungen für Türen, Tore, Abschlüsse und Fenster*

EN 1634-3, *Prüfungen zum Feuerwiderstand und zur Rauchdichte für Feuer- und Rauchschutzabschlüsse, Fenster und Beschläge — Teil 3: Prüfungen zur Rauchdichte für Rauchschutzabschlüsse*

EN 12433-1, *Tore — Terminologie — Teil 1: Bauarten von Toren*

EN 12433-2, *Tore — Terminologie — Teil 2: Bauteile von Toren*

EN 12605, *Tore — Mechanische Aspekte — Prüfmethoden*

EN 13501-2:2007+A1:2009, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen*

EN 15269-1:2010, *Erweiterter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen zur Feuerwiderstandsfähigkeit und/oder Rauchdichtigkeit von Türen, Toren und Fenstern einschließlich ihrer Baubeschläge — Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

EN ISO 13943, *Brandschutz — Vokabular (ISO 13943)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die Begriffe nach EN 1191, EN 1363-1, EN 1363-2, EN 1634-1, EN 1634-3, EN 15269-1, EN 12433-1, EN 12433-2 und EN ISO 13943 und die folgenden Begriffe.

3.1

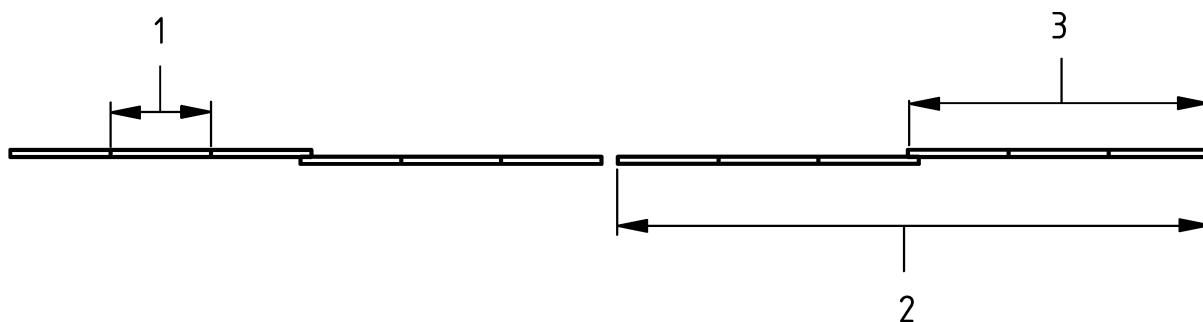
Prüfung im Realmaßstab

Prüfung eines Türelements in voller Größe, in Übereinstimmung mit EN 12605 und/oder EN 1191

3.2

Türflügel/Element/Paneel

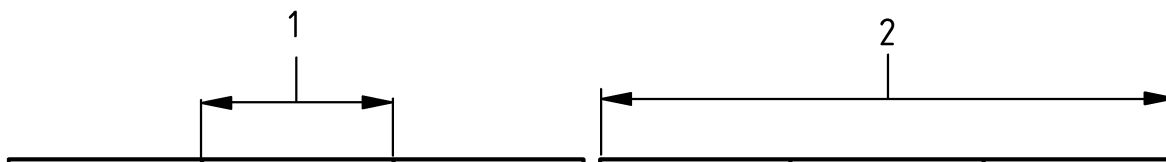
Verschiedene Teile eines Türelements, wie in Bild 1 und 2 unten gezeigt



Legende

- 1 Paneel
- 2 Türflügel
- 3 Türelement

Bild 1 — Zweiflügeliges Teleskoptor



Legende

- 1 Paneel
- 2 Türflügel

Bild 2 — Zweiflügeliges Teleskoptor

4 Bestimmung des erweiterten Anwendungsbereiches

4.1 Allgemeines

4.1.1 Bevor es eine Betrachtung der erweiterten Anwendung geben kann, muss das Türelement in Übereinstimmung mit EN 12605 und/oder EN 1191 geprüft und in Übereinstimmung mit EN 13501-2 klassifiziert worden sein, um eine Klassifizierung des Türelements zu etablieren.

4.1.2 Eine Überprüfung der Konstruktionsparameter des Türelements kann ergeben, dass sich eine oder mehrere Eigenschaften, durch Änderung eines bestimmten Parameters, verbessern lassen. Alle Beurteilungen müssen auf der Grundlage vorgenommen werden, die in der Prüfung nach EN 12605 und/oder EN 1191 erzielbaren Klassifizierungen zu behalten, einschließlich jener, die sich aus einer geringen Anzahl der Öffnungs- und Schließzyklen ergeben. Eine Beurteilung darf jedoch nie zu einer höheren Klassifizierung für einen bestimmten Parameter führen als die, welche in einer Prüfung erzielt wurde, es sei denn, dies ist in den maßgebenden Tabellen für die Konstruktionsparameter vorgesehen.

4.1.3 Alle Beurteilungen müssen darauf basieren, dass die nach Prüfung gemäß EN 1634-1 oder EN 1634-3 sowie EN 12605/EN 1191 erlangte Klassifizierung beibehalten wird.

4.1.4 Falls, bei Befolgung des Verfahrens für erweiterte Anwendung, irgendein Teil des klassifizierten Produkts nicht durch die Regeln des erweiterten Anwendungsbereichs abgedeckt werden kann, muss dieser Teil im darauffolgenden Bericht zum erweiterten Anwendungsbereich und im Klassifizierungsbericht ausgelassen werden.

4.2 Beurteilungsverfahren

4.2.1 Die Änderungen des/der ursprünglichen Probekörper, für die erforderlich ist, dass sie durch einen Bericht zur erweiterten Anwendung abgedeckt sind, sind zu ermitteln. Sicherstellen, dass die Änderung(en) die Tür/das Tor nicht von der Selbstschließung abhalten.

4.2.2 Die Änderungen in den entsprechenden Konstruktionsparametervariationen sind durch Bezugnahme auf Spalten (1) und (2) der Tabelle A.1 zu lokalisieren.

4.2.3 Aus den Inhalten von Spalte (4) der Tabelle A.1 ist zu ermitteln, ob irgendeine erweiterte Anwendung, ohne die Notwendigkeit weiterer Prüfungen, verfügbar ist.

4.2.4 Wenn dies als möglich erachtet wird, kann es im Bericht zum erweiterten Anwendungsbereich, zusammen mit den angemessenen Einschränkungen und den angegebenen Regeln aus Spalte (4) von Tabelle A.1, aufgenommen werden.

4.2.5 Sofern die erforderlichen Änderungen nur durch weitere Prüfung, in Übereinstimmung mit Spalte (5), erreicht werden können, kann die zusätzliche Prüfung an einem gegenüber der ursprünglichen Prüfung ähnlichen Probekörpertyp durchgeführt werden, für den die erweiterte Anwendung angestrebt wird. Alternativ gibt Spalte (5) eine Option für alternative Prüfung und die maßgeblichen Prüfparameter an.

4.3 Verfahren für den erweiterten Anwendungsbereich

4.3.1 Es ist möglich, einen eingeschränkten, erweiterten Anwendungsbereich, aus dem Ergebnis einer Einzelprüfung, bereitzustellen. Sofern jedoch der Hersteller beabsichtigt, eine Produktpalette von Türen/Toren, bestehend aus einzelnen Türen/Toren, aber auch doppelten Türen, mit oder ohne Verglasungen, mit alternativen Baubeschlägen etc. herzustellen, wird empfohlen, dass der gesamten Bandbreite der Türelementdesigns und der Zusatzausrüstung/en sorgfältige Beachtung geschenkt wird, um die erforderlichen Prüfungen, bevor diese beginnen, gering zu halten.

4.3.2 Es sind alle Parametervariationen, die für die Produktpalette erforderlich sind, zu ermitteln.

4.3.3 Die wichtigsten Ausprägungsanforderungen sind festzustellen und so viele wie möglich, in dem/den Probekörper(n) für die ersten Prüfungen der Prüfreihe einzubauen.

4.3.4 Die erste Prüfung bzw. die erste Prüfreihe zur Dauerhaftigkeit ist durchzuführen und anschließend ist festzustellen, welche der ursprünglich gewünschten Parameteränderungen nicht durch die Prüfungen abgedeckt sind.

4.3.5 Diese Parameteränderungen sind in Tabelle A.1 festzustellen und es ist zu ermitteln, ob eine erweiterte Anwendung, ohne weitere Prüfung, möglich ist.

4.3.6 Dies ist für den Bericht zur erweiterten Anwendung, zusammen mit etwaigen Einschränkungen und den in Spalte (4) der Tabelle A.1 angegebenen Regeln, festzuhalten.

4.3.7 Es ist zu ermitteln, falls Bedarf besteht, welche der gewünschten Parameteränderungen nicht vom oben aus 4.3.6 abgeleiteten, ursprünglichen erweiterten Anwendungsbereich abgedeckt sind

4.3.8 Es sind die erforderlichen, bislang unberücksichtigten, Parameteränderungen aus Spalte (1) und Spalte (2) von Tabelle A.1 auszuwählen und aus Spalte (5) der Tabelle A.1 zu entnehmen, welches die adäquatesten schwächsten Probekörperoptionen für die weitere Prüfung darstellen.

4.3.9 Sofern die vollständige Auswahl der erforderlichen Parameteränderungen nicht durch die Prüfungen, die nach 4.3.8 und 4.3.9 vervollständigt wurden, abgedeckt ist, dürfen entsprechende Prüfungen mit den beinhalteten, zusätzlichen Produktänderungen durchgeführt werden.

4.4 Auswertung der Prüfergebnisse

4.4.1 Um den größtmöglichen erweiterten Anwendungsbereich zu erhalten, ist es wichtig, dass die Prüfberichte Einzelheiten über etwaiges Versagen während des Prüfverlaufs enthalten.

4.4.2 Sofern eine Prüfreihe durchgeführt wurde, muss sich der erweiterte Anwendungsbereich auf die niedrigste erreichte Leistung der gesamten Prüfreihe beziehen, sofern ein vorzeitiges Versagen nicht auf eine oder mehrere bestimmte Konstruktionsparameterveränderungen zurückzuführen ist.

4.4.3 Dort, wo es möglich war, spezifische Parameterversagen zu ermitteln, darf die erweiterte Anwendung für alle anderen Konstruktionsparameteränderungen auf der erreichten Leistung, nach Eingrenzung des vorzeitigen Versagens, basieren.

5 Bericht zum erweiterten Anwendungsbereich

Ein Bericht zur erweiterten Anwendung ist in Übereinstimmung mit den Anforderungen nach EN 15269-1:2010, Abschnitt 6, basierend auf den Beurteilungsergebnissen des Obenstehenden, vorzubereiten.

6 Klassifizierungsbericht

Der Klassifizierungsbericht ist aus den Ergebnissen des Berichts zur erweiterten Anwendung abzuleiten und nach EN 13501-2:2007+A1:2009, Anhang A zu erstellen.

Anhang A **(normativ)**

Konstruktionsparameterveränderungen

Die folgende Tabelle A.1 ist für die Verwendung durch Fachleute mit Kompetenz im Bereich Feuerbeständigkeitsprüfungen und Prüfungen der Selbst-schließungs-Dauerhaftigkeit bei Stahlschiebetoren vorgesehen.

Die Tabelle darf nur dann zur Bewertung eines erweiterten Anwendungsbereiches verwendet werden, wenn mindestens eine erfolgreiche Prüfung der Selbst-schließungs-Dauerhaftigkeit nach EN 12605 und/oder EN 1191 eine Klassifizierung nach EN 13501-2 hervorgebracht hat.

Die ersten beiden Spalten identifizieren mögliche Änderungen an Konstruktionsdetails des geprüften Probekörpers. Es wird vorausgesetzt, dass die Veränderung das Türschließen nicht behindert.

Spalte (4) führt zur Beurteilung der Möglichkeit, den Anwendungsbereich zu erweitern.

Sofern zusätzliche Prüfungen als erforderlich angesehen werden, ist der für die Beinhaltung der geänderten Parameter zugelassene Probekörpertyp in Spalte (5) definiert. Wo es möglich ist, Informationen, die aus Prüfungen, die an einer Konfiguration bereits durchgeführt wurden, als Nachweise für eine andere Konfiguration zu benutzen. Diese Erlaubnis wurde getroffen, um die Gesamtzahl an Prüfungen, die für die Beurteilung des erweiterten Anwendungsbereichs erforderlich sind, zu verringern, z. B. von Türelementen mit Anschlag zu Pendeltürelementen.

Wenn in Spalte (5) eine zusätzliche Prüfung erforderlich ist, ist dies eine Prüfung im Realmaßstab, sofern nicht anders angegeben.

Um den möglichen Anwendungsbereich aus einer minimalen Anzahl von Prüfungen zu maximieren, wurden die Parameteränderungen über eine Reihe von Probekörpern verteilt. Die empfohlenen Prüfungen für jeden Parameter sind von der erforderlichen Klassifizierung und der bevorzugten Prüfrichtung abhängig, wie in Spalte (5) angegeben.

Sofern mehr als eine einzige Parameteränderung erforderlich ist, muss auch der Einfluss auf andere Änderungen in Betracht gezogen werden.

Tabelle A.1 — Konstruktionsparameterveränderungen

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A Türflügel				
A.1 Allgemeines				
A.1.1 Anzahl Flügel (nicht anwendbar für vertikale Schiebetüren)	Einflügelig aus zweiflügeliger Prüfung	=	Möglich, vorausgesetzt, das Überlappen der einflügeligen Tür ähnelt dem Überlappen der zweiflügeligen Tür (Stoßkante) und alle konstruktiven Details wurden geprüft (an der zweiflügeligen Tür), ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung. Alle Größenänderungen an Türblättern müssen mit A.2.1 bis A.2.4 konform sein, einschl.	Zusätzliche Prüfung eines einflügeligen Türelementes
A.1.2 Anzahl Flügel (nicht anwendbar für vertikale Schiebetüren)	Zweiflügelig aus einflügeliger Prüfung	≤	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliges Türelement oder zweiflügeliges Teleskoptor
A.1.3 Anzahl Teleskop-Elemente, einflügelig	Verkleinern	=	Möglich, vorausgesetzt, alle konstruktiven Details wurden geprüft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung eines ein- oder zweiflügeligen Teleskopelementes
A.1.4 Anzahl Teleskop-Elemente, einflügelig	Vergrößern	≤	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung eines ein- oder zweiflügeligen Teleskopelementes

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.1.5 Anzahl Teleskoptorelemente, zweiflügelig — Siehe Bild A.1	Verkleinern	≥	Möglich, vorausgesetzt, alle konstruktiven Details wurden geprüft und die Verkleinerung der Elemente ist bei beiden Flügeln gleich, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung eines ein- oder zweiflügeligen Teleskopelementes
A.1.6 Anzahl Teleskoptorelemente, zweiflügelig (nicht anwendbar auf vertikale Schiebetore)	vergrößern	≤	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung eines ein- oder zweiflügeligen Teleskopelementes
A.1.7 Anzahl Paneele pro Flügel/Element - Siehe Bild A.2	Hinzufügen	>/=/<	Möglich, wenn mindestens ein Flügel (einflügelig, Gang- oder Standflügel) mit dem Minimum von zwei Paneelen und der vorgesehenen Verbindungstechnik zentral im Türflügel angeordnet geprüft wurde. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung eines ein- oder zweiflügeligen Türelementes
A.1.8 Anzahl Paneele pro Flügel/Element - Siehe Bild A.3	Verkleinern	=	Möglich	
A.2 Größenvariationen/Konstruktion mit einem oder mehreren Paneelen				

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.2.1 Größe (Fläche, Breite, Höhe) Türflügel	Verkleinern	$\geq$	Möglich	
A.2.2 Breite Türflügel — Siehe Bild A.4 a) und A.4 b)	vergrößern	$>/=/<$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.3 Höhe Türflügel — Siehe Bild A.5	vergrößern	$>/=/<$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.4 Fläche des Türblatts	vergrößern	$>/=/<$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.5 Breite des vertikalen Türflügel-Paneels für ein Schiebetor mit mehr als einem Paneel	verkleinern	$=$	Möglich	
A.2.6 Höhe des vertikalen Türflügel-Paneels	vergrößern	$>/=/<$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.7 Höhe des vertikalen Türflügel-Paneels	Verkleinern	$=$	Möglich	
A.2.8 Breite des vertikalen	vergrößern	$>/=/<$	Möglich, vorausgesetzt, die	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Türflügel-Paneels			Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.9 Fläche des vertikalen Türflügel-Paneels	vergrößern	$>/=/$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.10 Anzahl der horizontalen Verbindungen zwischen den Paneelen	vergrößern	=	Möglich	
A.2.11 Anzahl der horizontalen Verbindungen zwischen den Paneelen	Verkleinern	=	Möglich	
A.2.12 Stärke des Türblatts	Vergrößern	$>/=/$	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt und um ein Maximum von 25 %, Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.2.13 Stärke des Türblatts	Verkleinern	$\leq$	Möglich, um ein Maximum von 25 %, Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3 Werkstoffe und Konstruktionen				

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.1 Dichte des Kernmaterials	Vergrößern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.2 Dichte des Kernmaterials	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.3 Stärke des Kernmaterials	Vergrößern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.4 Stärke des Kernmaterials	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.5 Stückelung Kernwerkstoff — Siehe Bild A.6	Stückzahl erhöhen	=	Möglich	
A.3.6 Stückelung Kernwerkstoff — Siehe Bild A.7	Stückzahl verringern	=	Möglich	
A.3.7 Anzahl der Schichten identischen Kernwerkstoffs — Siehe Bild A.8	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.8 Anzahl der Schichten identischen Kernwerkstoffs — Siehe Bild A.9	Verkleinern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungs- merkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.9 Anzahl der Schichten unterschiedlicher Werkstoffe — Siehe Bild A.10	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.10 Anzahl der Schichten unterschiedlicher Werkstoffe — Siehe Bild A.11	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.11 Kernmaterial (Einzelstärke oder als Kombination aus unterschiedlichen Lagen)	Wechsel des Lieferanten/Herstellers identischer Werkstoffe mit identischer Zusammensetzung und Merkmalen	=	Möglich	
A.3.12 Typ des Kernmaterials (Einzelstärke oder als Kombination aus unterschiedlichen Lagen)	Alternative Zusammensetzung	=	Möglich	
A.3.13 Klebermenge/m ² – Produkte < Euroklasse A1	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.14 Klebermenge/m ² – Produkte < Euroklasse A1	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.15 Klebermenge/m ² – Produkte der Euroklasse A1	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.16 Klebermenge/m ² – Produkte der Euroklasse A1	Verkleinern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.17 Klebertyp	Wechsel des Lieferanten/Herstellers identischer Werkstoffe mit identischer Zusammensetzung und Merkmalen	=	Möglich	
A.3.18 Klebertyp	Alternative Zusammensetzung	=	Möglich	
A.3.19 Metall-Armierungsplatte (innen oder außen montiert) — Siehe Bild A.12 a)	Hinzufügen	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.20 Metall-Armierungsplatte (innen oder außen montiert) — Siehe Bild A.12 b)	Entfernen	=	Möglich	
A.3.21 Stärke des Stahlblechs, (falls nicht Teil des Verriegelungssystems)	Vergrößern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.22 Stärke des Stahlblechs, (falls nicht Teil des Verriegelungssystems)	Verkleinern	>/=/<	Möglich, um ein Maximum von 25 %, bei mehr als 25 % wird eine zusätzliche Prüfung benötigt	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.23 Art des Stahlblechs	Baustahl bis Edelstahl	=	Möglich	
A.3.24 Art des Stahlblechs	Edelstahl bis Baustahl	=	Möglich	
A.3.25 Stahltyp für Aussteifungsteile und Profile	Baustahl bis Edelstahl	=	Möglich	
A.3.26 Stahltyp für Aussteifungsteile und Profile	Edelstahl bis Baustahl	=	Möglich	
A.3.27 Querschnittsabmessungen von Aussteifungselementen	Vergrößern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.28 Querschnittsabmessungen von Aussteifungselementen	Verkleinern	>/=/<	Möglich, um ein Maximum von 25 %, bei mehr als 25 % wird eine zusätzliche Prüfung benötigt	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.29 Anzahl der Mittellage-Aussteifungselemente	Vergrößern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anforderungen von Anhang X sind erfüllt, sonst nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.29 Anzahl der Mittellage-Aussteifungselemente pro Paneel	Verkleinern	>/=/<	Möglich, proportional zur Verkleinerung der Höhe oder Breite des Panels, je nachdem was zutrifft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.31 Abstand zwischen den Mittellage-Aussteifungselementen pro Paneel	Vergrößern	$>/=/$	Möglich, proportional zur Vergrößerung der Höhe oder Breite des Paneels, je nachdem was zutrifft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.32 Abstand zwischen den Mittellage-Aussteifungselementen pro Paneel	Verkleinern	$>/=/$	Möglich, proportional zur Verkleinerung der Höhe oder Breite des Paneels, je nachdem was zutrifft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.33 Abstand zwischen Aussteifungs-Element-Befestigungspunkten — Siehe Bild A.13a)	Vergrößern	$\leq$	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.34 Abstand zwischen Aussteifungs-Element-Befestigungspunkten — Siehe Bild A.13b)	Verkleinern	$=$	Möglich	
A.3.35 Verbindungstechnik (Flügelkanten, Aussteifungselemente etc.)	Alternative (Schweißen/Nieten/Verschrauben)	$>/=/$	Nur Austausch zwischen Nieten und Verschrauben möglich, vorausgesetzt, die Achsabstände werden nicht erhöht, Befestigungsmittel sind aus den gleichen Werkstoffen hergestellt und die Querschnittsabmessung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
			der Alternative (Nieten/Schrauben) ist nicht kleiner. Austausch von Schweißen zu Schrauben oder Stahlnieten möglich, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	
A.3.36 Überlappen der Türflügelkante	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.37 Überlappen der Türflügelkante	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.38 Aufschäumende Dichtungen	Änderung der Position	=	Möglich	
A.3.39 Abmessungen von Aufschäumenden Dichtungen	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.40 Abmessungen von Aufschäumenden Dichtungen	Vergrößern	=	Möglich	
A.3.41 Aufschäumende Dichtungen	Entfernen	=	Möglich	
A.3.42 Aufschäumende Dichtungen	Hinzufügen	=	Möglich	
A.3.43 Aufschäumende Dichtungen	Wechsel des Herstellers/Lieferanten	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
A.3.44 Aufschäumende Dichtungen	Alternativwerkstoff	=	Möglich	
A.3.45 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte der Euroklasse A1	Lage	>/=/<	Keine Bewegung möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.46 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte < Euroklasse A1	Lage	>/=/<	Keine Bewegung möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.47 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte der Euroklasse A1	Hinzufügen	>/=/<	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.48 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte der Euroklasse A1	Entfernen	=	Möglich	
A.3.49 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte <	Hinzufügen	>/=/<	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Euroklasse A1				
A.3.50 Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte < Euroklasse A1	Entfernen	=	Möglich	
A.3.51 Abmessung Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte der Euroklasse A1	Vergrößern	>/=/<	Möglich, bis zu einem Maximum von 15 % in jeder Querschnittsabmessung und bis zu einem Maximum von 10 % Masse, Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.52 Abmessung Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte der Euroklasse A1	Verkleinern	=	Möglich	
A.3.53 Abmessung Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte < Euroklasse A1	Vergrößern	>/=/<	Möglich, bis zu einem Maximum von 15 % in jeder Querschnittsabmessung und bis zu einem Maximum von 10 % Masse, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
A.3.54 Abmessung	Verkleinern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Nichtaufschäumende Dichtungen (Zugluft/Rauchschutz/Schallschutz etc.) — Produkte < Euroklasse A1				
A.3.55 Zugluft-/Rauchschutz-Dichtungen	Wechsel des Herstellers/Lieferanten	=	Möglich	
A.3.56 Zugluft-/Rauchschutz-Dichtungen	Alternativwerkstoff (Euroklasse A1 zu Euroklasse A1, < Euroklasse A1 zu Euroklasse A1)	=	Möglich	
A.3.57 Art der Zugluft-/Rauchschutz-Dichtungen	Alternativwerkstoff (Euroklasse A1 zu < Euroklasse A1, < Euroklasse A1 zu < Euroklasse A1)	=	Möglich	
A.4 Dekorative und/oder schützende Endbehandlungen				
A.4.1 Farben ohne Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Hinzufügen	=	Möglich	
A.4.2 Farben ohne Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Austausch	=	Möglich	
A.4.3 Dicke von Farben mit positivem Beitrag zur	Vergrößern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Feuerbeständigkeit				
A.4.4 Dicke von Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Verkleinern	=	Möglich	
A.4.5 Typ der Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Wechsel des Herstellers/Lieferanten	=	Möglich	
A.4.6 Typ der Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Alternativwerkstoff	=	Möglich	
A.4.7 Dekorative Schichtstoffe und Holzfurniere auf der Ansichtsfläche — Siehe Bild A.14 a)	Hinzufügen	=	Möglich	
A.4.8 Dekorative Schichtstoffe und Holzfurniere auf der Ansichtsfläche — Siehe Bild A.14 b)	Entfernen	=	Möglich	
A.4.9 Dekorative Schichtstoffe und Holzfurniere an den Kanten — Siehe Bild A.15 a)	Hinzufügen	=	Möglich	
A.4.10 Dekorative	Entfernen	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Schichtstoffe und Holzfurniere an den Kanten — Siehe Bild A.15 b)				
A.4.11 Typen und Stärken dekorativer Schichtstoffe und Holzfurniere auf den Ansichtsseiten	Änderung Werkstoff-Zusammensetzung, vergrößern, verkleinern	=	Möglich	
A.4.12 Typen und Stärken dekorativer Schichtstoffe und Holzfurniere an den Stoßkanten	Änderung Werkstoff-Zusammensetzung, vergrößern, verkleinern	=	Möglich	
A.4.13 Befestigungstechnik für Schichtstoffe auf den Ansichtsseiten	Alternativ (Klebstoff/Niete/Schraube)	=	Möglich	
A.4.14 Befestigungstechnik für Schichtstoffe an den Stoßkanten	Alternativ (Klebstoff/Niete/Schraube)	=	Möglich	
A.4.15 Schilder mit und ohne Kleber — auf der Sichtfläche montiert	Hinzufügen	=	Möglich	
A.4.16 Befestigungstechnik für Schilder, die an Türen/Tore angebracht werden	Auswahl (Niete/Schraube)	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
B. An der Wand/Decke/Boden befestigte Elemente (Zarge/Aufhängungssystem)				
B.1 Allgemeines				
Bezüglich aufschäumenden/Zugluft-/Rauchschutz-/Schallschutz-Dichtungen wird auf Abschnitt A.3 verwiesen				
B.1.1 An der Wand befestigtes Element (Zarge) am unteren Teil der Tür — Siehe Bild A.16 a)	Hinzufügen	=	Möglich, vorausgesetzt, die Verriegelungskonstruktion wurde an den oberen oder seitlichen Stoßkanten der Tür geprüft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.1.2 An der Wand befestigtes Element (Zarge) am unteren Teil der Tür	Entfernen	=	Möglich	
B.1.3 Höhe des Türelements über Bodenhöhe — Siehe Bild A.16 b) und A.16 c)	Änderung	=	Möglich	
B.2 Werkstoffe und Konstruktionen				
B.2.1 Verriegelungstiefe des Verriegelungssystems (= "Festigkeit" in der direkten Anwendung von EN 1634-1)	Verkleinern	=	Möglich	
B.2.2 Verriegelungstiefe des Verriegelungssystems (= "Festigkeit" in der direkten	Vergrößern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Anwendung)				
B.2.3 Werkstoffstärke des Verriegelungssystems	Änderung	=	Möglich	
B.2.4 Typ des Hinterfüllungswerkstoffes des Verriegelungssystems	Wechsel des Lieferanten/Herstellers identischer Werkstoffe mit identischer Zusammensetzung und Merkmalen	=	Möglich	
B.2.5 Typ des Hinterfüllungswerkstoffes des Verriegelungssystems	Alternativwerkstoff	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, Prüfung ohne Hinterfüllungswerkstoff ist erfolgt, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.6 Verbindungstechnik	Alternative (Schweißen/Nieten/Verschrauben)	>/=/<	Bei nichttragenden Elementen möglich. Bei tragenden Elementen Austausch zwischen Nieten und Verschrauben möglich, vorausgesetzt, die Achsabstände werden nicht überschritten, Befestigungsmittel sind aus den gleichen Werkstoffen hergestellt und die Querschnittsabmessung der Alternative (Nieten/Schrauben) ist nicht	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
			kleiner. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	
B.2.7 Stahlart des Verriegelungs- und Aufhängungs-Systems (separate und kombinierte Systeme)	Baustahl bis Edelstahl	=	Möglich	
B.2.8 Stahlart des Verriegelungs- und Aufhängungs-Systems (separate und kombinierte Systeme)	Edelstahl bis Baustahl	=	Möglich	
B.2.9 Metallstärke des Aufhängungssystems kombiniert mit dem Verriegelungssystem	Vergrößern	≥	Möglich	
B.2.10 Metallstärke des Aufhängungssystems kombiniert mit dem Verriegelungssystem	Verkleinern	≤	Möglich, wenn konform mit der Reduzierung des Gewichts des/der Türflügel, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.11 Querschnitts-abmessungen des Aufhängungssystems kombiniert mit dem Verriegelungssystem	Vergrößern	≥	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
B.2.12 Querschnittsabmessungen des Aufhängungssystems kombiniert mit dem Verriegelungssystem	Verkleinern	≤	Möglich, wenn konform mit der Reduzierung des Gewichts des/der Türflügel, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.13 Metallstärke und Querschnitt des Aufhängungssystems, getrennt vom Verriegelungssystem	Vergrößern	=	Möglich	
B.2.14 Metallstärke und Querschnitt des Aufhängungssystems, getrennt vom Verriegelungssystem	Verkleinern	≤	Möglich, wenn konform mit der Reduzierung des Gewichts des/der Türflügel, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung.	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.15 Aufhängungssystem — Alternativwerkstoff für Walze	Austausch	>/=/<	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.16 Aufhängungssystem — alternative Befestigungsmethode — Siehe Bild A.17	Wand zu Laibung	=	Möglich	
B.2.17 Entfernung zwischen Befestigungspunkten von Wand-/Deckenbefestigten	Vergrößern	>/=/<	Möglich nur bei vertikalen Schiebetüren/-toren, in Übereinstimmung mit	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für

Tabelle A.1 *(fortgesetzt)*

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Elementen			steigenden Breiten der Tür (in Übereinstimmung mit statischen Anforderungen), ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	einflügelige Türelemente
B.2.18 Entfernung zwischen Befestigungspunkten von Wand-/Deckenbefestigten Elementen	Verkleinern	≥	Möglich	
B.2.19 Abstand zwischen Oberkante Türflügel und Bodenführung und Abstand zwischen Oberkante Führung und Unterkante von Wand-/Deckenbefestigten Elementen (nicht anwendbar bei vertikalen Schiebetüren/-toren) — Siehe Bild A.18	Vergrößern	=	Möglich	
B.2.20 Abstand zwischen Oberkante Türflügel und Oberkante Bodenführung und Abstand zwischen Oberkante Führung und Unterkante von Wand-/Deckenbefestigten Elementen (nicht anwendbar bei vertikalen Schiebetüren/-toren)	Verkleinern	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
B.2.21 Position des Befestigungspunktes des Aufhängungssystems zum Türflügel, nicht anwendbar bei vertikalen Schiebetüren/-toren	Abweichung von der oberen zur vertikalen Stoßkante und umgekehrt (?)			
B.2.22 Abstand zwischen Befestigungspunkten des Verriegelungssystems	Vergrößern	=	Möglich	
B.2.23 Abstand zwischen Befestigungspunkten des Verriegelungssystems	Verkleinern	=	Möglich	
B.2.24 Bodenführungsrollen oder Zapfen (nicht anwendbar für vertikale Schiebetüren)	Hinzufügen	>/=/<	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.25 Bodenführungsrollen oder Zapfen (nicht anwendbar für vertikale Schiebetüren)	Entfernen	>/=/<	Nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
B.2.26 Bodenführungsrollen oder Zapfen (nicht anwendbar für vertikale Schiebetüren)	Alternative	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die alternativen Elemente werden ohne Änderung der Details des geprüften Türflügels montiert, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
B.3 Dekorative und/oder schützende Endbehandlungen bei montierten Elementen				
B.3.1 Farben ohne Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Hinzufügen	=	Möglich	
B.3.2 Farben ohne Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Austausch	=	Möglich	
B.3.3 Dicke von Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Vergrößern	=	Möglich	
B.3.4 Dicke von Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Verkleinern	=	Möglich	
B.3.5 Typ der Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Wechsel des Herstellers/Lieferanten	=	Möglich	
B.3.6 Typ der Farben mit positivem Beitrag zur Feuerbeständigkeit	Alternativwerkstoff	=	Möglich	
B.3.7 Dekorative Schichtstoffe und Holzfurniere auf der Ansichtsseite/Stoßkanten	Hinzufügen	=	Möglich	
B.3.8 Dekorative Schichtstoffe und Holzfurniere auf der	Entfernen	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Ansichtsseite/Stoßkanten				
B.3.9 Typen und Stärken dekorativer Schichtstoffe und Holzfurniere auf der Ansichtsseite/Stoßkanten	Änderung Werkstoff-Zusammensetzung, vergrößern, verkleinern	=	Möglich	
B.3.10 Typen und Stärken dekorativer Schichtstoffe und Holzfurniere auf der Ansichtsseite/Stoßkanten	Farbe; Stückelung	=	Möglich	
B.3.11 Befestigungstechnik für Schichtstoffe	Alternativ (Klebstoff/Niete/Schraube)	=	Möglich	
C Beschläge				
C.1 Allgemeines				
C.1.1 innen montierte Fallenschlösser und Schlösser	Hinzufügen zu Türflügel, der ohne Fallenschloss oder Schloss geprüft wurde	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, das/die zusätzliche(n) Schloss(Schlösser) hindern die Tür nicht beim Selbstschließen in die ursprüngliche Schließposition. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.2 innen montierte Fallenschlösser und Schlösser	Alternative	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, das/die zusätzliche(n) Schloss(Schlösser) hindern die Tür nicht beim Selbstschließen in die	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
			ursprüngliche Schließposition. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	
C.1.3 außen montierte Fallenschlösser und Schlösser	Hinzufügen zu Türflügel, der ohne Fallenschloss oder Schloss geprüft wurde	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, das/die zusätzliche(n) Schloss(Schlösser) hindern die Tür nicht beim Selbstschließen in die ursprüngliche Schließposition. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.4 außen montierte Fallenschlösser und Schlösser	Alternative	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, das/die zusätzliche(n) Schloss(Schlösser) hindern die Tür nicht beim Selbstschließen in die ursprüngliche Schließposition. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.5 Anzahl Fallenschlösser/Schlösser — Siehe Bild A.19	Vergrößern	=	Möglich	
C.1.6 Anzahl Fallenschlösser/Schlösser — Siehe Bild A.20	Verkleinern	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, ein Fallenschloss/Schloss wird beibehalten, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.7 Position von	Alternative	=	Möglich, 500 mm Variation,	Bei der zusätzlichen Prüfung kann

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Fallenschlössern/Schlössern			ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.8 Fallenschlösser/-Schlösser	Auswechseln innenliegend nach außenliegend	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, der Austausch hindert die Tür nicht an der Selbstschließung in die ursprüngliche Schließposition, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Bei der zusätzlichen Prüfung kann ein ein- oder zweiflügeliges Türelement geprüft werden
C.1.9 Türgriffe	Hinzufügen	=	Möglich	
C.1.10 Türgriffe	Entfernen	=	Möglich	
C.1.11 Selbstschließungs-Vorrichtungen aus Metall (z. B. Gegengewicht-Systeme, federbelastete Systeme)	Hinzufügen	=	Möglich	
C.1.12 Selbstschließungs- und Öffnungs-Systeme (pneumatische und/oder hydraulische und/oder elektrische Anlagen)	Hinzufügen	>/=/<	Möglich, vorausgesetzt, die Anlage ermöglicht der Tür nicht, sich unter Brandbedingungen schleichend zu öffnen. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	
C.1.13 Selbstschließungs-Vorrichtungen (alle Systeme)	Entfernen	≤	Nicht möglich	
C.1.14 Selbstschließungs-Vorrichtungen (alle Systeme)	Alternative	=	Möglich: Austausch zwischen Metallfederbelasteten Systemen, Metall-Gegengewicht-Systemen	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
			oder Schrägrollen-Systemen (mit entsprechendem Winkel). Wechsel zu pneumatischen und/oder hydraulischen Systemen und/oder elektrischen Systemen möglich, vorausgesetzt, das System ermöglicht der Tür nicht, sich unter Brandbedingungen schleichend zu öffnen. Ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung.	einflügelige Türelemente
C.1.15 Masse und Abmessung von Selbstschließungs-Vorrichtungen (z. B. Gegengewicht-Systeme, federbelastete Systeme)	Vergrößern	=	Möglich, proportional zur Erhöhung des Türflügelgewichts, je nachdem was zutrifft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
C.1.16 Masse und Abmessung von Selbstschließungs-Vorrichtungen (z. B. Gegengewicht-Systeme, federbelastete Systeme)	Verkleinern	=	Möglich, proportional zur Verringerung des Türflügelgewichts, je nachdem was zutrifft, ansonsten nicht möglich ohne zusätzliche Prüfung	Zusätzliche Prüfung zweiflügeliger für ein- und zweiflügelige Türelemente oder einflügeliger für einflügelige Türelemente
C.1.17 Position von Selbstschließungs-Vorrichtungen (z. B.	Änderung	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Gegengewicht-Systeme, federbelastete Systeme)				
C.1.18 Kraftbetätigte Systeme (Öffnungs- und Schließ-Vorrichtung, nicht für den Brandfall und/oder Rauch)	Hinzufügen/Alternative	=	Die Verwendung von Anlagen ist in Übereinstimmung mit EN xxx möglich	
C.1.19 Kraftbetätigte Systeme (Öffnungs- und Schließ-Vorrichtung, nicht für den Brandfall und/oder Rauch)	Entfernen	=	Möglich	
C.1.20 Position kraftbetätigter Systeme (Öffnungs- und Schließ-Vorrichtung, nicht für den Brandfall und/oder Rauch)	Änderung	=	Möglich	
C.1.21 Entriegelungsmechanismus (Offenhaltung)	Hinzufügen/Alternative	=	Die Verwendung von Anlagen ist in Übereinstimmung mit EN xxx möglich	
C.1.22 Bremssystem (Regelung der Öffnungs- und/oder Schließgeschwindigkeit des Türflügels)	Hinzufügen/Alternative	=	Möglich	

Tabelle A.1 (fortgesetzt)

Konstruktionsparameter	Änderung	Einfluss der Änderung auf Leistungsmerkmal	Möglichkeit der Erweiterung	Zusätzlicher Nachweis erforderlich
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
C.1.23 Dämpfungszyylinder	Hinzufügen/Alternative	=	Möglich	
C.1.24 Vorbereitung von Tür und Zarge einschließlich Bereitstellung von Befestigungsplatten oder internen Kabelführungs-Komponenten zur Aufnahme zusätzlicher Beschläge	Zusätzlich	=	Möglich	
C.1.25 Innenliegendes Stromkabel und Schutzschläuche/Kabelkanäle (Tür- oder Wandbefestigtes Element)	Hinzufügen	=	Möglich	
C.1.26 Außenliegendes Stromkabel und Schutzschläuche/Kabelkanäle (Tür- oder Wandbefestigtes Element)	Hinzufügen	=	Möglich	
C.1.27 Innen- und außenliegendes Stromkabel und Schutzschläuche/Kabelkanäle (Tür- oder Wandbefestigtes Element)	Entfernen	=	Möglich	
C.1.28 Alarmkontakte und	Hinzufügen	=	Möglich	